

Forschungspreise der BVKJ 2019 zur Förderung der Forschung auf dem Gebiet der Kinder- und Jugendlichenverhaltenstherapie

Ausschreibung

Zum inzwischen neunten Mal vergibt die BVKJ einen Förderpreis für praxisrelevante empirische Arbeiten auf dem Gebiet der Kinder- und Jugendlichenverhaltenstherapie. Die Bundesvereinigung hatte erstmals im Jahre 2003 einen Forschungspreis für empirische Magister/Diplomarbeiten und Dissertationen ausgelobt. Hiermit soll ein Beitrag zur Verbesserung der Forschung auf dem Gebiet der Verhaltenstherapie im Kindes- und Jugendalter geleistet werden.

Der Preis wird am 3. Mai 2019 im Rahmen des 3. BVKJ Kongresses in Berlin verliehen. Eingereicht werden können empirische Magister-/Diplom-/Master-Arbeiten und Dissertationen in deutscher oder englischer Sprache, die in den Jahren 2017 und 2018 an einer deutschsprachigen Universität abgeschlossen, vorgelegt und bewertet wurden. Dabei können sowohl Arbeiten mit einem Fokus auf diagnostischen und Interventionsfragestellungen als auch für das Gebiet relevante grundlagenwissenschaftliche Studien eingereicht werden.

Auf Beschluss des Vorstandes der BVKJ werden für 2019 wieder **zwei separate Preise für Dissertationen (dotiert mit € 1000,-) und Diplom-/Magister-/Master-Arbeiten (dotiert mit € 500,-) vergeben**. Nach dem Ermessen der Jury können die Preise zusammengelegt oder geteilt werden. Es ist sowohl eine eigene Nominierung der bewerbenden Person als auch eine Nominierung durch die zuständige Betreuung (Hochschullehrkraft) möglich. Den Bewerbungen sind die wissenschaftliche Arbeit sowie die Gutachten in digitaler Form beizulegen.

Bewerbungsschluss für den im Jahr 2019 zu vergebenden Preis ist der 20. Januar 2019.

Bewerbungen sind an die 1. Vorsitzende der BVKJ zu richten:
Prof. Dr. Tina In-Albon
in-albon@uni-landau.de
Stichwort: BVKJ –Forschungspreis